

Informationen

Termin: Samstag, 27. Februar 2016

Ort: Haus der Begegnung
Grüner Hof 7
89073 Ulm

Anfahrt:

Siehe Plan auf der Rückseite der Anmeldung.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus):

- Linie 6: Haltestelle "Haus der Begegnung" (direkt neben dem Haus in der Neuen Straße)
- Linie 5: Haltestelle "Rathaus Ulm" (in der Neuen Straße, 5 Minuten Fußweg) oder Haltestelle Herdbruckerstraße
- Linie 4: Haltestelle "Hafengasse" (direkt neben dem Haus, Ecke Neue Straße/Frauenstraße)

Mit dem Auto: Im Eingangsbereich des Hauses der Begegnung gibt es für die Besucher/innen keine Parkplätze, die Stellplätze sind für Menschen mit Behinderung reserviert. Die Zufahrt muss als Feuergasse aus Sicherheitsgründen unbedingt frei bleiben. Direkt vor dem Haus der Begegnung befindet sich die Ostzufahrt zur Tiefgarage "Am Rathaus" mit 520 Stellplätzen.

In der Nähe (5 Minuten Fußweg) befindet sich das Parkhaus "Frauenstraße" mit 750 Stellplätzen.

Für weitere Informationen:

LAGES-Geschäftsstelle

Landesstelle der Evangelischen Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW)
Büchsenstraße 37/A
70174 Stuttgart

Tel. 0711 22 93 63 -463/-462

E-Mail: b.hertel@eaew.de

Sekretariat Petra Schmidt: p.schmidt@eaew.de



LAGES-Fachtag

Diakonie 
Württemberg



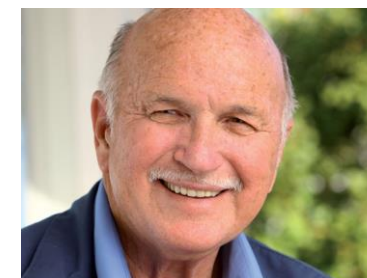
Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW)

Kosten: 15 Euro Tagungsbeitrag inklusive Verpflegung, Barzahlung vor Ort.

Leitung: Richard Haug, Ulla Reyle, Bettina Hertel, Isabell Rössler

Und das Vorbereitungsteam: Hannelore Burgmann, Dr. Jörg Dinger, Richard Genth

Anmeldung: bis 17. Februar 2016 an die LAGES-Geschäftsstelle



„Bis hierher hat mich Gott gebracht ...“ Und wie geht's weiter?

Theologie, Spiritualität, Frömmigkeit und Glaube im Älterwerden

27. Februar 2016, 9.30-16.00 Uhr
Ulm, Haus der Begegnung

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der LAGES,**

Fragen nach Sinn und nach Spiritualität stellen sich im Älterwerden neu: Umbrüche werden in dieser Lebensphase erlebt und bewältigt.

Wie wird nach dem Berufsleben die nachberufliche Lebensphase gestaltet? Wie werden veränderte familiäre Aufgaben aufgenommen? Bei diesen und ähnlichen Überlegungen geht es auch um die eigene persönliche Berufung und Aufgabe.

Zudem entwickeln sich neue Fragen und Formen der Suche. Religiöse Patchwork-Elemente prägen die persönliche Spiritualität mehr und mehr. Auch verstärkte Betätigung und Engagement können Ausdruck dieser Suche sein. Und nicht zuletzt geht es um die eigene persönliche christliche Praxis.

Wie werden wir selbst sprachfähig über das, was uns im Innersten angeht? Und wie gehen wir im Älterwerden mit Fragen von Einschränkung und Endlichkeit, von Leiden, Krankheit und Sterben um?

Diesen und ähnlichen Inhalten um das Thema Theologie, Spiritualität, Frömmigkeit und Glaube im Älterwerden wollen wir an diesem Fachtag nachgehen. Wir freuen uns auf gemeinsame Anregungen, Gespräche und die Begegnung mit Ihnen!

Richard Haug

Vorsitzender der LAGES

Ulla Reyle

Stellv. Vorsitzende LAGES

Programm:

9.30 h **Anreise, Kaffee und Brezeln**

10.00 h **Begrüßung und Einführung**
Richard Haug

Andacht

10.20 h **„Spiritualität des Älterwerdens -
Persönliche Wege und
theologische Entwicklungen“**
Vortrag von Cornelia Coenen-Marx

11.00 h **Pause**

11.20 h **Gesprächsgruppen zu Fragen
aus dem Referat**

11.50 h **Aussprache**

12.15 h **Mittagsgebet**
Isabell Rössler

12.30 h **Mittagessen**

13.30 h **Aktuelle Informationen LAGES
und Projekt „Alter neu gestalten“**

13.45 h **Workshops:**

Workshop 1:

**„Des Lebens Ruf an uns wird
niemals enden“ – Der eigenen
Berufung begegnen**
Ulla Reyle

Workshop 2:

**“Die Weisheit baut ihr Haus”
Vorstellung des Programms
für Dialoge**
Monika Bauer

Workshop 3:

**„Wer loslässt hat die Hände frei“ –
Gibt es ein Leben nach der Arbeit?
Übergänge vom Beruf in die
nachberufliche Zeit**
Richard Genth

Workshop 4:

**„Nachgehakt – Nachgefragt“
Weiterarbeit an den Themen
des Vortrags**
Cornelia Coenen-Marx

15.15 h **Plenumsgespräch**
Moderation: Bettina Hertel

16.00 h **Abschluss mit dem Reisesegen**
Ulla Reyle